



Lokalblatt der Gemeinde Wünnewil-Flamatt

Erscheint alle 14 Tage, donnerstags in allen Haushaltungen

Herausgeber: Canisius – Druck & Grafik, 1701 Freiburg, 026 425 51 61, wuefla@canisius.ch

## Eröffnung einer provisorischen Asylunterkunft in der Zivilschutzanlage Wünnewil im Februar 2012

Kapazität: maximal 50 Personen

Verantwortlicher der Unterkunft: Herr Michel Jungo

**Hotline der Unterkunft für Auskünfte oder Meldungen (24/24): 026 496 13 36  
(ab 6. Februar 2012)**

Allgemeine Informationen zum Asylwesen (kantonale Nummer): 026 305 30 34  
(Montag, 8–12 Uhr)

Weitere Informationen und Statistiken finden Sie unter: [www.fr.ch/gsd](http://www.fr.ch/gsd), Rubrik  
Asylwesen im Kanton Freiburg.

Auf dieser Homepage befinden sich ebenfalls die aktualisierten Antworten auf  
häufig gestellte Fragen.

Die Gemeinde und die Gesundheitsdirektion werden die Bevölkerung laufend  
über die WüFla und die Webseite der Gemeinde informieren.

Gemeindeverwaltung  
Wünnewil-Flamatt  
Dorfstrasse 22/Postfach 65  
3184 Wünnewil  
gemeinde@wuennewil-flamatt.ch  
www.wuennewil-flamatt.ch

Gemeindekanzlei 026 497 57 00  
Gemeindekasse 026 497 57 10  
Bauamt 026 497 57 20  
Sozial-/Arbeitsamt 026 497 57 15  
Jugendarbeiterin 079 376 06 98  
Jugendrümli 026 497 55 35  
Fax 026 497 57 01

Feuerwehr 118  
Polizei-Notruf 117  
Polizei Flamatt 026 305 87 65  
Kantonspolizei 026 305 17 17  
Sanitäts-Notruf 144  
Arzt Notfall 026 418 35 35  
Spitex Sense 026 419 95 55  
Kleintierarzt  
Notfall 031 741 34 09

Öffnungszeiten:

Verwaltung: Montag–Freitag

Sozialdienst: Montag/Mittwoch

8 h – 11 h 45 / 14 h – 17 h oder nach Vereinbarung

9 h – 11 h / 14 h – 16 h; Freitag 9 h – 11 h oder nach Vereinbarung

# Der Gemeinderat

---

## **beschliesst**

- auf Anfrage der Swisscom AG die zwei öffentlichen Telefonkabinen, eine an der Dorfstrasse 22, Wünnewil und die andere in Flamatt, Bahnhofstrasse 6 (Bahnhof), Flamatt nicht entfernen zu lassen, auch wenn diese Telefone im letzten Jahr wenig benutzt wurden. Der Gemeinderat findet es wichtig diesen Service-Public vorläufig weiter anzubieten;
- die Abwasserleitung am Rain zwischen den Schächten 248'008 bis 248'033 mit einem In-Liner zu sanieren. Er beauftragt die Firma AB-Marti, Murten mit der Ausführung auf Basis der Offerte vom 14. November 2011, zu einem Betrag von Fr. 19'507;
- eine Verlegung der Meteor- und Schmutzwasserleitungen im Bereich der Parzelle 1782 bei der Kurmattstrasse. Er beauftragt die Firma Rappo mit der Ausführung auf Basis der Offerte vom 9. 12. 2011. Die Kosten von Fr. 26'443 werden dem ARA-Fond belastet;
- den Auftrag für die Ausführung der Arbeiten für den Hochwasserschutz an der Taverna Etappe 1, Los 4 – 6, an die Firma Kästli Bau AG zum Preis von Fr. 711'127 zu vergeben;

## **nimmt Kenntnis**

- von der geplanten Schalterschliessung des Reisezentrums beim Bahnhof Flamatt durch die BLS. Er hat der BLS einen Brief geschrieben in welchem er sich bezüglich des Entscheids sehr enttäuscht zeigt und bittet sie dieses von der Bevölkerung geschätzte Angebot weiterhin anzubieten;
- von der vom Kanton geplanten Öffnung einer Asylunterkunft in der Zivilschutzanlage in Wünnewil. Auf Verlangen des Gemeinderates wird am 1. Februar 2012 eine Informationsveranstaltung für die Bevölkerung durchgeführt;

## **empfängt**

- am 22. Dezember 2011 beim Bahnhof Flamatt den am 14. Dezember 2011 von der vereinigten Bundesversammlung gewählten 4. Freiburger Bundesrat, Alain Berset. Er wird zusammen mit der Freiburger Regierung in Empfang genommen. Die Gemeindepräsidentin Doris Bucheli überbringt ihm die Glückwünsche des Gemeinderates und der ganzen Bevölkerung von Wünnewil-Flamatt;

## genehmigt

- die Schlussabrechnung für den Studienauftrag „Stinisacher“ mit Totalkosten von Fr. 56'631.25. Der von der Gemeindeversammlung bewilligte Kredit belief sich auf Fr. 60'000;
- die Schlussabrechnung der Sanierung der Dorfstrasse mit Totalkosten von Fr. 643'339.40. Für dieses Projekt wurde ein Kredit von Fr. 645'000 gesprochen;
- die Schlussabrechnung der ARA-Sanierung Kurmattstrasse – Sodweg – Steinackerstrasse mit Totalkosten von Fr. 1'195'266.40. Dafür war ein Kredit von Fr. 1'250'000 gesprochen worden;

## dankt

- den Mitgliedern des Wahlbüros und dem Verwaltungspersonal für den grossen Einsatz während den verschiedenen Wahlsonntagen im „Superwahljahr 2011“;

## Planaufgabe

---

- 1. Objekt:** Neubau Maschinen- und Lagerhalle / Neubau Hochsilo, Steigstrasse 24, 3175 Flamatt  
Plan 27, Artikel 2266  
Gesuchsteller: von Niederhäusern Andreas, Steigstrasse 22, 3175 Flamatt  
Projektverfasser: GLB Seeland, Grenzstrasse 25, 3250 Lyss
- 2. Objekt:** Vergrösserung der bestehenden Milchammer, Bagewil 4, 3184 Wünnewil  
Plan 41, Artikel 2404  
Gesuchsteller: Schneuwly Heinrich, Bagewil 4, 3184 Wünnewil  
Projektverfasser: Schneuwly Heinrich, Bagewil 4, 3184 Wünnewil
- 3. Objekt:** Neubau EFH mit angebautem Autounterstand, Altschlossmatte 10, 3184 Wünnewil  
Plan 3, Artikel 2928  
Gesuchsteller: Zürcher Markus und Nicole, Finkenweg 12, 3186 Düdingen  
Projektverfasser: Keller AG, Bau & Planung, Steinackerstrasse 10, 3184 Wünnewil

**Auflageort: Bauamt der Gemeinde Wünnewil-Flamatt**

**Einsprachefrist: 17.02.2012**

**Einsprachen sind schriftlich und begründet an den Gemeinderat Wünnewil-Flamatt zu richten.**

## **Eisenbahnrechtliches Plangenehmigungsgesuch** ---

**Schweizerische Bundesbahnen (SBB)**

**Flamatt—Bern Bümplitz Süd, Ersatz Sicherungsanlagen**

**Gesuchsteller:**

Schweizerische Bundesbahnen SBB

**Gemeinden (FR):**

Wünnewil-Flamatt, Schmitten

**Gegenstand:**

Flamatt—Bern Bümplitz Süd, Ersatz Sicherungsanlagen

**Verfahren:**

Das Verfahren richtet sich nach dem Art. 18ff. Des Eisenbahngesetzes (EBG; SR 742.101), der Verordnung über das Plangenehmigungsverfahren für Eisenbahnanlagen (VPVE; SR 742.142.1) und subsidiär nach dem Bundesgesetz über die Enteignung (EntG; SR 711). Leitbehörde für das Verfahren ist das Bundesamt für Verkehr (BAV).

**Öffentlichen Auflage:**

Die Gesuchsunterlagen können vom **29. Februar 2012 bis zum 30. März 2012** an folgender Stelle zu den ordentlichen Bürozeiten eingesehen werden:  
Gemeindeverwaltung Wünnewil-Flamatt, Dorfstrasse 22, 3184 Wünnewil  
Gemeindeverwaltung Schmitten, F.X. Müllerstrasse 6, 3185 Schmitten

### **Einsprachen:**

Wer nach den Vorschriften des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (VwVG; SR 172.021) oder des Bundesgesetzes über die Enteignung (EntG; SR 711) Partei ist, kann während der Auflagefrist Einsprache erheben. Einsprachen sind schriftlich und begründet im Doppel einzureichen beim Bundesamt für Verkehr (BAV), Sektion Bewilligungen II, 3003 Bern. Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen (Art. 18f Abs. 1 EBG). Einwände gegen die Aussteckung oder die Aufstellung von Profilen sind sofort, jedenfalls aber vor Ablauf der Auflagefrist beim BAV vorzubringen (Art. 18c Abs. 2 EBG). Innerhalb der Auflagefrist sind auch sämtliche enteignungsrechtlichen Einwände sowie Begehren um Entschädigung oder Sachleistung geltend zu machen (Art. 18f Abs. 2 EBG).



### **Vortragsübung im Februar**

Samstag, 4. Februar 11.00 Uhr Klavier

Klasse von Pierre Schmidhäusler  
Aula der Sekundarschule Wünnewil

Freitag, 10. Februar 18.30 Uhr Klavier

Klasse von Ruth Zahno  
Aula der Sekundarschule Wünnewil